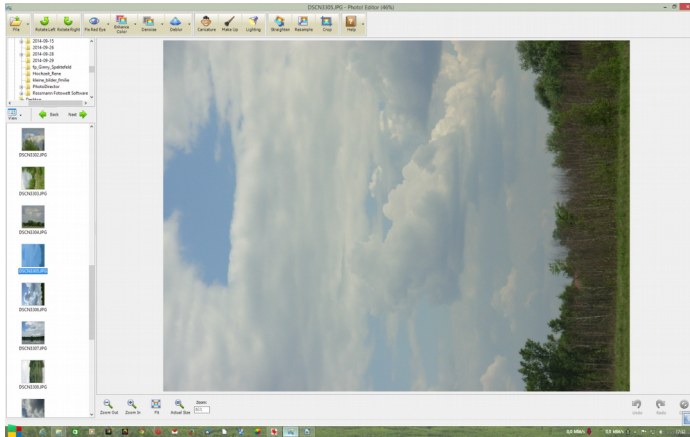


2. Arbeiten mit dem Programm - Bildverbesserungen

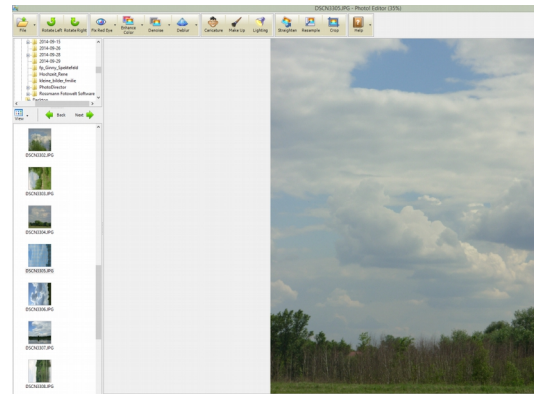
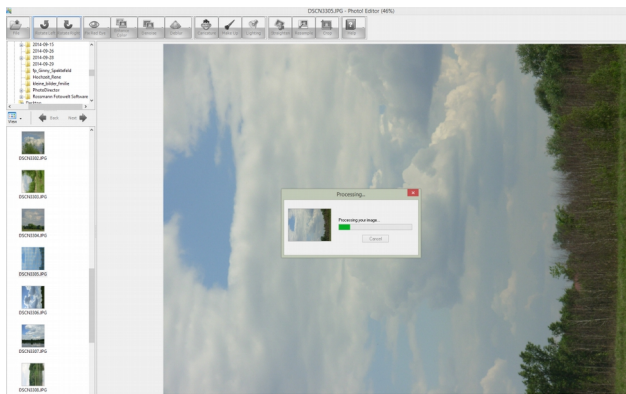
2.1 Das links- und rechtsherum Drehen der Bilder

Beim Import der Bilder von der Kamera werden nicht immer und von jeder Kamera die mit der Digitalkamera im Hochformat aufgenommenen Bilder gedreht. Das ist zum Beispiel bei meiner Nikon S 8000 der Fall. Mit dem Windows-Bildbetrachter könnte man sie drehen, aber leider nicht verlustfrei. Da bieten sich andere Programme an. Auch dieses Programm kann verlustfrei drehen!




So ist das Bild in der Ausgangsposition beim laden des Bildes.

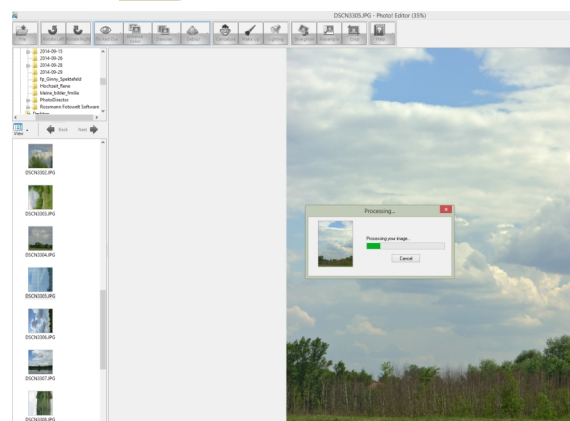
Dieses Bild muss nun nach rechts gedreht werden. Dazu einfach auf das Symbol klicken, dann ist das erledigt.



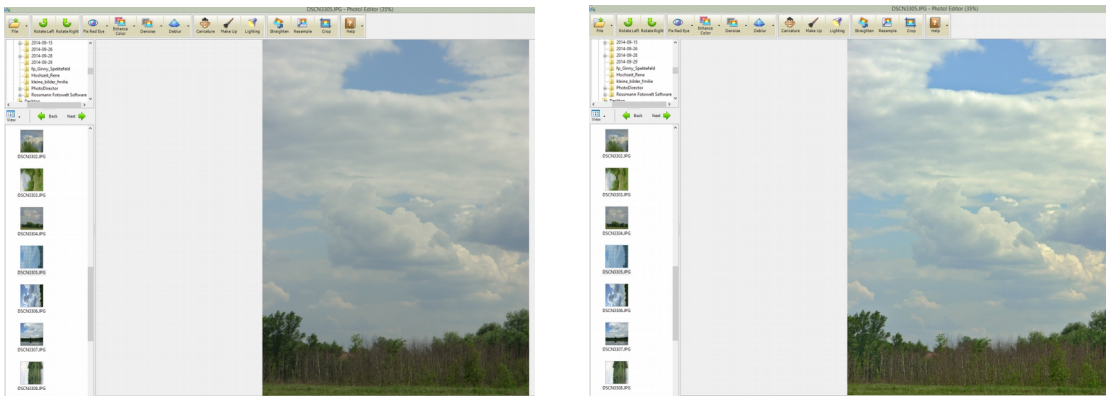
Das linke Bild zeigt den Berechnungsprozess, welcher nicht mal eine Sekunde dauerte und das rechte Bild das Ergebnis. Es ist nun nur die Frage, ob ich auf **Rotate Left** oder auf **Rotate Right** klicken muss. Nun kann ich mit dem Programm weiterarbeiten, um noch gewünschte Änderungen (rote Augen entfernen; Farben verbessern; Bild entauschen ...) zu bearbeiten.

2.2 Farben verbessern

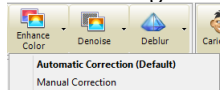
Ich nutze nun dieses Bild, um die Farben zu verbessern. Ich nutze dazu das rechte Bild über diesen Texte. Nach einem Klick auf  dieses Symbol beginnt das Programm mit der automatischen Farbkorrektur.



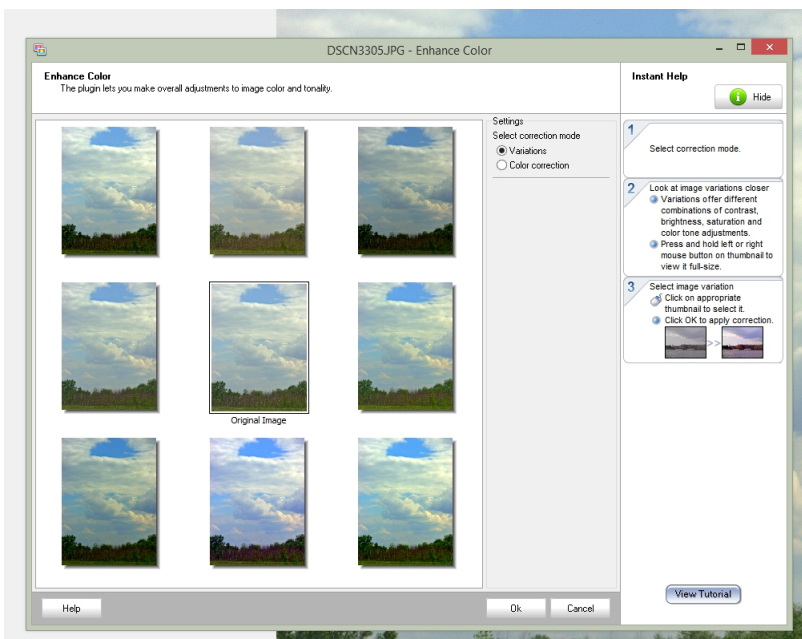
Eine Gegenüberstellung von Original und Ergebnis der automatischen Verbesserung sehen Sie nächste Seite.



Kommen wir nun zur manuellen Verbesserung. Um diese durchführen zu können, muss man auf den Aufklapp-Pfeil bei **Enhance Color** klicken. Danach dann auf **Manual Correction** (siehe Bildschirmfoto).



Erst dann ist eine Bearbeitung möglich. Da aber die Hinweise alle in englisch sind, werde ich versuchen diese, während der Bearbeitung, zu erklären. Zuerst erst mal das Bearbeitungsfenster mit der Anleitung auf der rechten Bildschirmseite. Nach dem Klick auf **Manual Correction** öffnet sich ein neues Fenster. Neben den vielen Bildern ist noch eine Auswahl – die hier **Settings** heißt. Der Punkt steht voreingestellt bei **Variations**. Das betrifft die neun Bilder links daneben. Wenn man mit einem der dort vorgeschlagenen Ergebnisse bereits zufrieden ist, klickt man dieses Bilder an, und die gewünschte Bildverbesserung wird vorgenommen. Möchte man mehr manuell eingreifen, so muss man den Punkt auf **Color correction** (Farbkorrektur) setzen. Wie dann weiter zu verfahren ist erklärt die englische Anleitung **Select correction mode** (Ausgewählter Korrektur-Modus) links daneben.



In der Mitte befindet sich das Originalbild. Klickt man nun auf eines der anderen Bilder, so werden diese Parameter übernommen und das Ergebnis ist diesem Bild gleich berechnet.

Instant Help → Installations-Hilfe

ein Klick hier drauf, versteckt diese Hilfe mit den Arbeitsschritten

1. Wählen Sie eine Korrekturmethode

2. Schauen Sie sich die unterschiedlichen Bilder an
Klicken mit der Maus

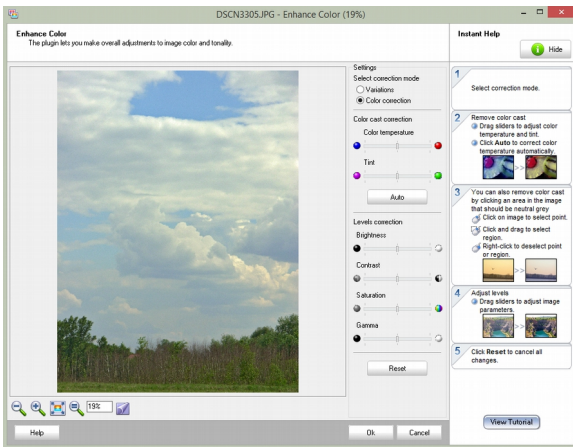
(rechte oder linke Maustaste) für die Ansicht im Vollbildmodus

3. Wählen Sie die Bildverbesserung
Klicken Sie mit der linken Maustaste auf

das kleine Bild, welches Ihr Favorit ist und bestätigen Sie mit OK die Korrektur.

View Tutorial

Schauen sie in die Anleitung (öffnet den Browser und geht im Internet auf eine Seite mit der Anleitung. (bei mir mit Fehlermeldungen und wenn, dann auch nur in englisch)




Setzen Sie den Punkt hingegen auf **Color correction**, so ändert sich die Fensteransicht. Sie sehen dann dieses Fenster.

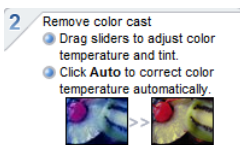
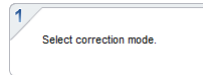
Es ist nur das Originalbild zu sehen. Daneben ist ein Bereich, der mit **Settings (Einstellungen)** überschrieben ist erschienen. Dieser hat diverse Schieberegler für Farbtemperatur, Farbe, Helligkeit, Kontrast, Farbsättigung und Gammawerte.

Rechts daneben dann die Anleitung.

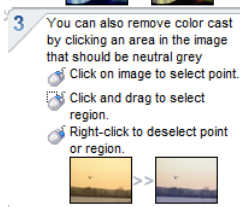
Instant Help → Installations-Hilfe

 ein Klick hier drauf, versteckt diese Hilfe mit den Arbeitsschritten

Wählen Sie eine Korrekturmethode



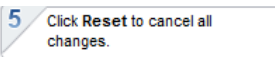
- Bewegen Sie die Schieberegler, um Farbtemperatur und Farbton einzustellen
- Benutzen Sie die Autokorrektur (wenn sie sich nicht sicher sind)



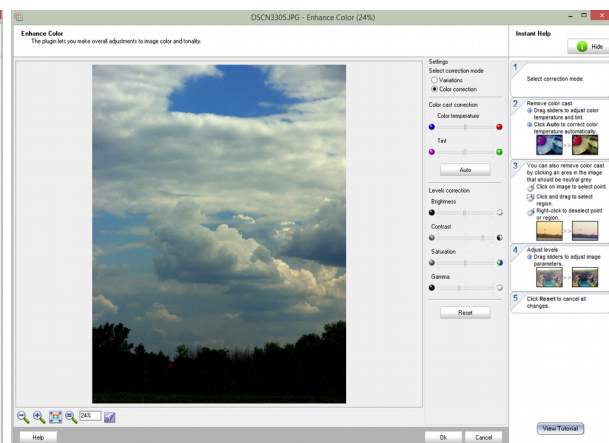
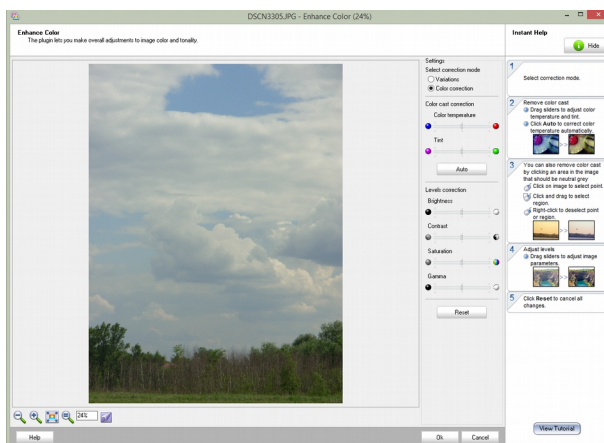
Sie können auch Farbstich entfernen, indem Sie in einen Bereich im Bild klicken, der neutral grau sein soll

- klicken Sie auf das Bild und wählen Sie einen Punkt
- klicken und ziehen Sie einen Bereich auf
- mit einem Rechtsklick deaktivieren Sie den Punkt oder aufgezogenen Bereich

Benutzen Sie die Schieberegler, um die Bildparameter zu verbessern



Klicken Sie auf den Reset-Button, um alle Änderungen zurückzunehmen




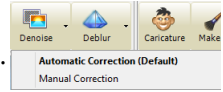
Das linke Bild ist das Ausgangsbild, das rechte wurde durch das Schieben der Regler verändert. Mit ein wenig Übung bekommt man mit der Zeit die Ergebnisse, mit denen man dann zufrieden ist. Solange man mit dem Ergebnis unzufrieden ist, hilft ein Klick auf Reset, und man kann von Neuem beginnen. Aber wenn dann alles stimmig ist, klickt man unten auf den OK Button.

2.3 Ein Bild entrauschen

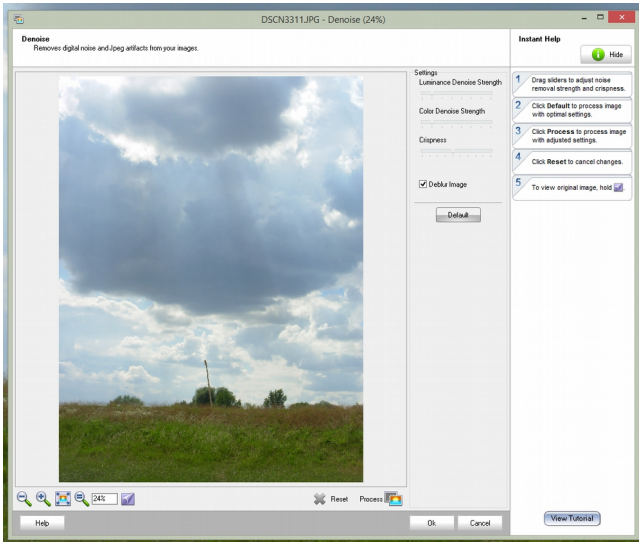


Ein Klick direkt auf diese Schaltfläche bewirkt die automatische Bearbeitung des Bildes. Das Programm arbeitet nach bestimmten voreingestellten Parametern, um das Bild zu entrauschen. Was das Bildrauschen ist wird in Wikipedia (<http://de.wikipedia.org/wiki/Bildrauschen>) anschaulich erklärt.

Ein Klick auf das kleine Dreieck  am rechten Rand der Schaltfläche öffnet die folgende Auswahl. Standardmäßig ist die die automatische Korrektur eingestellt, weshalb auch bei einem direkten Klick auf das Symbol die Arbeit beginnt.



Wählt man nun manuelle Korrektur (unterer Menüpunkt), so öffnet sich des folgende neue Fenster innerhalb des Programms. Es wird erst nach einem Klick auf OK oder Cancel (Abbrechen) geschlossen. Die Änderungen am Bild werden dann am Bild auf der Arbeitsfläche übertragen (übernommen).



Wie schon im vorherigen Beispiel auch, ist das Fenster dreigeteilt. Links der Arbeitsbereich, daneben die Einstellungen mit den Schiebereglern und rechts eine englische Anleitung in Schritten.

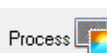
Unter dem Arbeitsbereich sind wieder die Lupen-Symbole, der Zoom-Faktor und drei neue Symbole, die ich jetzt kurz erklären werde.



Ein Klick auf das Symbol zeigt das Bild vor der Anwendung der mittels Schiebereglern vorgenommenen Änderungen an.



Reset → Zurücksetzen macht alle Änderungen rückgängig.



Process → Verarbeiten (gleichzusetzen mit Start) beginnt mit der Verarbeitung der mit den Schiebereglern eingestellten Parameter.

Die Begriffe unter Settings (Einstellungen)

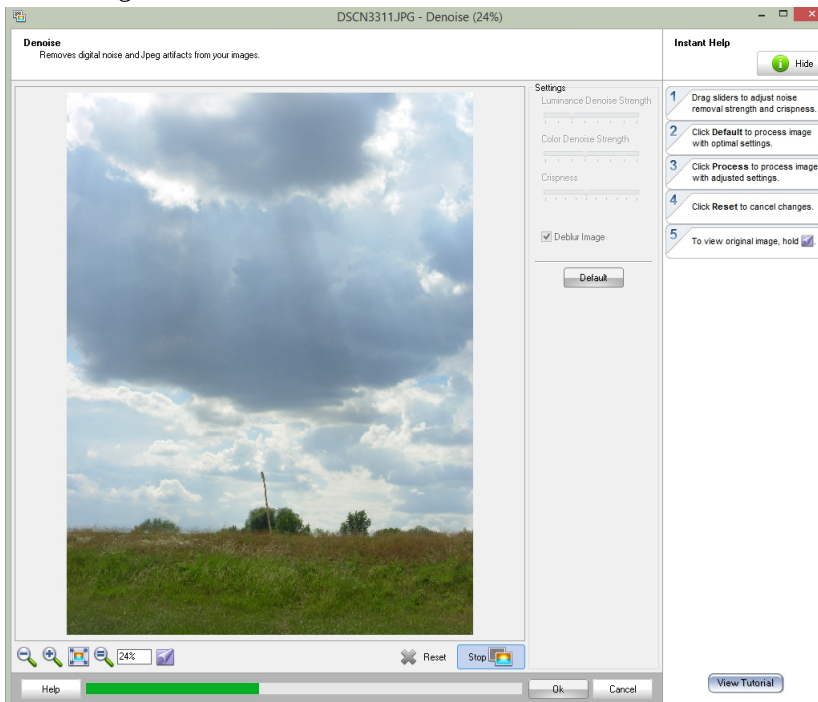
Luminance Denoise Strength → Leuchtstärkenkonzentration

Color Denoise Strength → Farbkonzentration

Crispness → Frische (Knackigkeit)


Deblur Image → Bild entnebeln

Default → Standardwerte setzen




Während der Verarbeitung der vorgenommenen Einstellungen ändert sich das Symbol Process zu Stop und es läuft ein grüner Balken, der den Fortschritt anzeigt.

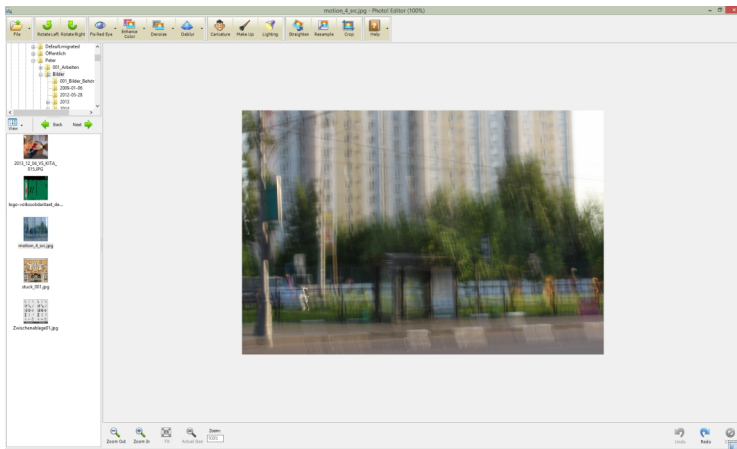
Anmerkung: Ich habe an meinem Monitor keinen wesentlichen Unterschied bemerken können. Vielleicht würde man bei großen Ausdrucken etwas erkennen?

- 1 Drag sliders to adjust noise removal strength and crispness.
- 2 Click Default to process image with optimal settings.
- 3 Click Process to process image with adjusted settings.
- 4 Click Reset to cancel changes.
- 5 To view original image, hold .

- 1 Ziehen Sie die Schieberegler zum Einstellen der Parameter.
- 2 Klicken Sie auf Default um mit den voreingestellten Parametern den Prozess zu starten.
- 3 Klicken Sie auf Process um die Verarbeitung mit Ihren Einstellungen zu starten.
- 4 Klicken Sie auf Reset, um die Änderungen zu verwerfen.
- 5 klicken Sie auf dieses Symbol, um das Originalbild zu sehen. (Vergleichsmöglichkeit)

2.4 Entnebeln eines Bildes

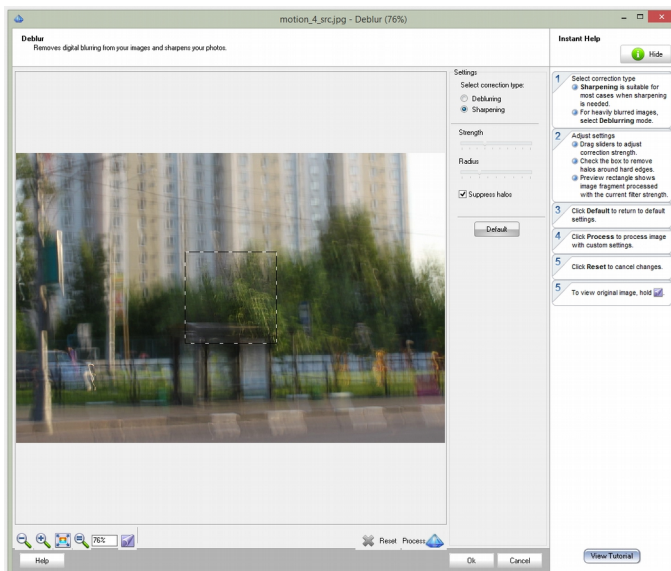
Ich werde deshalb auch nur kurz das manuelle Fenster erklären. Unten ist in der Arbeitsfläche mein Testbild zu sehen. Ich werde nicht die automatische Korrektur erklären und bebildern, denn dafür genügt ein Klick auf das Symbol 



Anmerkung vorweg: Ich habe eine nicht wirklich gute Verbesserung des Fotos hinbekommen. Wunder habe ich auch keine erwartet.

Hierfür gibt es ein kleines Tool (Smart Deblur), das zwar auch keine Wunder vollbringen kann, aber deutlich mehr leistet. Es hat nur diese eine spezielle Aufgabe. Außerdem kommt es seltener vor, dass diese Methode auf Urlaubsbildern anzuwenden ist. Im Allgemeinen trennt man sich bereits nach dem das Bild auf der Kamera betrachtet wurde wieder von diesen unscharfen Fotos. Solange man noch die Möglichkeit hat, wiederholt man die Aufnahmen einfach!

Nach dem auf das kleine Ausklapp-Dreieck geklickt und der manuelle Modus gewählt wurde öffnet sich ein neues Fenster, ähnlich dem, wie bei den vorangegangenen manuellen Methoden.



Die Fensteraufteilung ist wie gehabt, links die Arbeitsfläche, rechts daneben die Einstellungen und ganz rechts die englischsprachige Anleitung.

Zu den Settings-> Einstellungen

Select correction type: → Wählen Sie den Korrektur-Typ aus (durch setzen des Punktes)

Deblurring → Entnebeln des Bildes

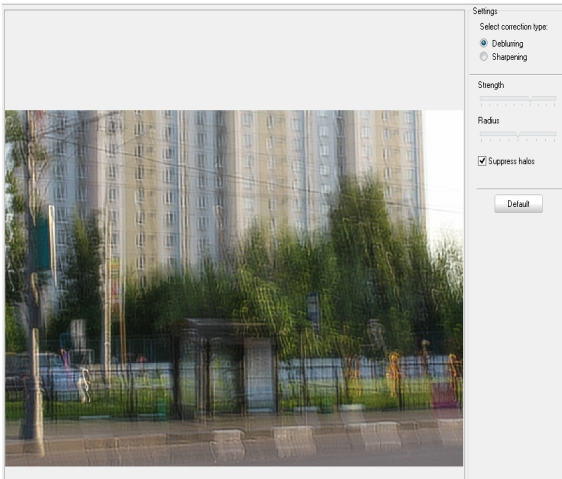
Sharpening → Schärfen des Bildes

Schieberegler **Strength** → Stärke

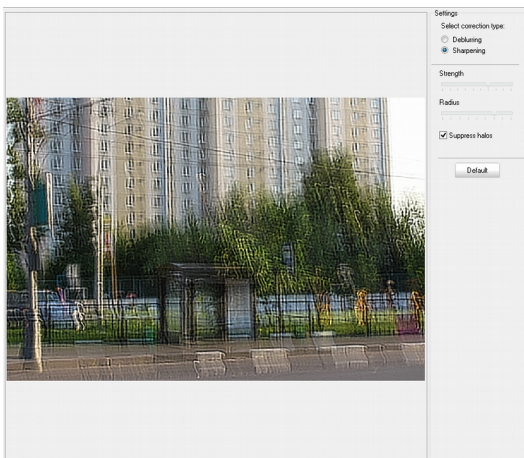
Schieberegler **Radius** → Radius

Kontrollkästchen **Suppress halos** → Halos unterdrücken

Default → Standardeinstellungen



Nach dem ersten Durchlauf **Deblurring** mit den von mir gewählten Parametern sieht das Bild nun so aus. Ich werde noch einen weiteren Durchlauf starten.



Das ist das Ergebnis nach dem zweiten Durchlauf. Ob man das nun Besser als das Original bezeichnen möchte, ist dem Betrachter überlassen. Zufriedenstellend ist das Ergebnis für mich nicht.

Eine Reihe mit der anderen Methode habe ich auch versucht, jedoch keine besseren Ergebnisse erhalten. Deshalb verzichte ich darauf, sie hier zu bebildern!

Hier mal die Bilder vom Tool SmartDeblur – sie sind doch etwas besser, wenn auch nicht perfekt. (Vorher - Nachher)

